

Shana, Lina, Connor und Aart eröffnen mit guten Wurfleistungen den 2. Saisonabschnitt



Nach der Sommerferien bedingten vier- bis sechswöchigen Trainingspause und bis zu drei Trainingstagen starteten die ersten LG – Werferinnen und Werfer mit guten Leistungen in den 2. Saisonteil. Den Trainingsauftakt freitags zuvor hatte der Regen mit einem überfluteten Platz in Holzappel zunichte gemacht.

Shana Denzin (wJU18) startete schon am letzten Ferienwochenende mit ordentlichen Leistungen beim Werfertag in Höxter. Dabei stieß sie die 3

kg Kugel auf 9,90 m, warf den 1kg Diskus auf 24,05 m und erzielte in der U20 mit dem 600 g Speer 22,20 m.



Beim anschließenden Abendsportfest der LG Dornburg in Westerborg verfehlte sie mit 16,81 m über 100 m und 3,60 m im Weitsprung ihr Ziel, sich ohne Training zu verbessern. Mit 2 gültigen Versuchen landete die Kugel im besten Versuch auf 10,19 m.

Drei Tage später hatte sie einen Doppelstart.

In Elz landete die Kugel auf 9,95 m. Im letzten Versuch flog der Diskus auf 26,05 m und mit dem Hammer erzielte sie gute 27,50 m.

Einen Tag später startete sie in Trier. Der Diskus flog hier nochmals weiter – auf 26,77 m und mit dem 3 kg-Hammer stellte sie Zentimeter genau ihre persönliche Bestleistung aus Bengel Ende April von guten 30,69 m ein.

Mit technischen Problemen im Diskuswurf reichte es nach 6 gleichmäßigen Wüfen für **Lina Wetzel** (W15) nur zu 21,75 m, mit dem Hammer übertraf sie jedoch mit 29,02 m erstmals die 29 m-Marke.

Connor Roth (M14) freute sich mit beiden Geräten über persönliche Bestleistungen. Die 4 kg Kugel stieß er um genau einen halben Meter weiter auf 8,85 m, der Diskus landete auf 25,62 m.

Aart Brünner (M13) steigerte sich mit der 3 kg Kugel nochmals um mehr als einen halben Meter auf 11,69 m, kam mit dem 750 g schweren Diskus mit 33,07 m jedoch noch nicht wieder zurecht.

Bericht von Eleonore Schiebel

Alle Bilder sind von Chris Denzin und zeigen Shana in Höxter